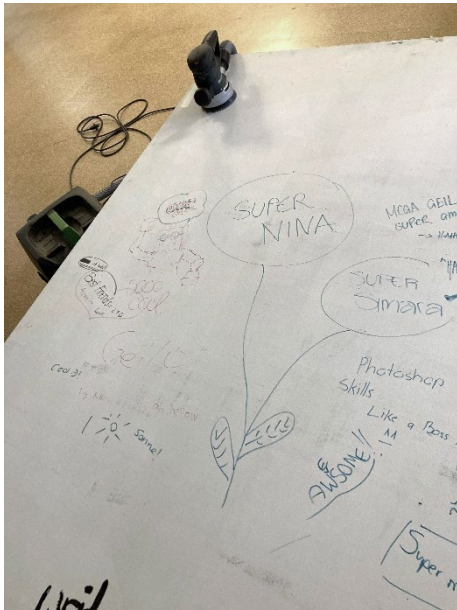


Jahresrückblick 2023 Bildschule Buchs

Dieses Jahr startete fulminant mit einer Angelegenheit, die uns schon lange am Herzen lag: dem **Bemalen von sieben Stellwänden mit selbst hergestellter Magnetfarbe**. Diese gebrauchten Stellwände hatten wir von der Kunstschule Liechtenstein erhalten.

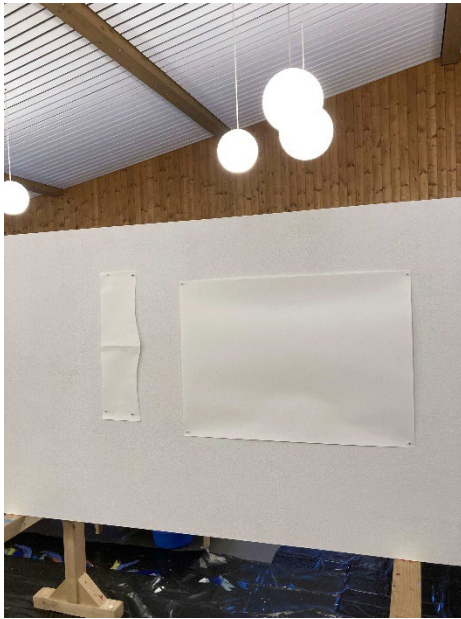
Zuerst mussten die Stellwände geschliffen und angelautet werden.



Anschliessend mischten wir kiloweise Magnetpulver mit Dispersionsfarbe, um nachher die Stellwände mit zwei Magnetfarbe-Anstrichen und einer weissen Deckschicht pro Seite zu bemalen



Erfreulicherweise verlief der erste Magnetttest erfolgreich, so dass wir nach und nach alle Stellwände fertig malen konnten.



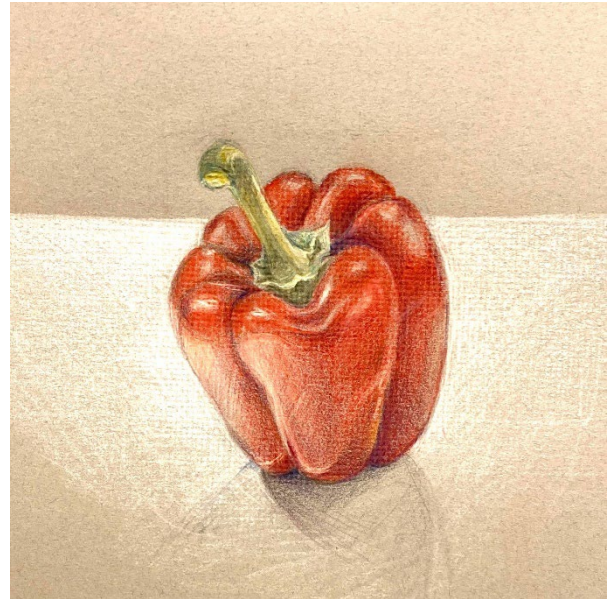
Und so freuten wir uns sehr, dass bereits bei unserer **Werkchau am 21. Januar** diese Stellwände zum Einsatz kommen konnten.





Wieder einmal mehr gab es auch an dieser Werkschau eine riesige Auswahl an wunderbaren Werken von grossen und kleinen Künstler: innen zu bestaunen.





Ein weiterer, lang gehegter Wunsch wurde in den Frühlingsferien Realität: unser **erster Ferienkurs** fand statt!

Eine Woche lang konnten die Kinder nach Herzenslust malen, zeichnen, hämmern, sägen, leimen, schneiden, drucken, spielen und kreativ tätig sein.

Unter der kompetenten Leitung der freischaffenden Illustratorin und ehemaligen Primarlehrerin „Patriz“ Patricia Keller wurden die Kinder zu Beobachter: innen, Entdecker: innen und Gestalterin: Innen im unendlichen Kosmos der Formen, Farben, Geschichten und Figuren. Dabei setzten sie im Kurs ihre eigenen Ideen um.



Und bereits am 7. Mai folgte eine weitere Premiere: unser **Stand am Slow up!** Da die Strecke des Slow up direkt an der Bildschule vorbeiführt, war es naheliegend, dass wir einen Stopp mit Kulinarik und kreativer Betätigung anbieten.

Zahlreiche kleine und grosse Velofahrer: innen nutzten die Gelegenheit, um sich bei uns zu stärken, Velowimpel zu bemalen und mit Strassenmalkreiden aktiv zu werden.



An unserer **Werkschau im Juni** erfreuten sich viele zufriedene und beeindruckte Besucher: innen an den eindrücklichen Werken, die von den 37 Kursteilnehmer: innen in fünf verschiedenen Mal-, Zeichnen- und Gestaltungskursen erschaffen worden waren. In den geräumigen Ausstellungsräumen waren zwei- und dreidimensionale, gegenständliche und abstrakte Werke in den unterschiedlichsten Techniken zu sehen.

Unter den Besucher: innen, den kleinen und grossen Künstler: innen und den Unterrichtenden entstanden dabei interessante Gespräche über die Qualität, Kreativität, Techniken und Thematiken der gezeigten Arbeiten.

Während in den Innenräumen geschaut, gestaunt, diskutiert und auch gegessen und getrunken wurde, durften die Besucher: innen im Aussenraum ausserdem selber kreativ tätig werden!



Die Nachfrage nach unseren Kursen stieg erfreulicherweise auch dieses Jahr kontinuierlich an. So entschieden wir uns, die Kurse «Experimentierwerkstatt» und «Auf in die dritte Dimension!» doppelt zu führen. So starteten wir nach den Sommerferien mit **sechs Kursen und 45 Kursteilnehmer: innen** ins neue Kursjahr.

Dies führte dazu, dass sich auch unser Team vergrösserte. Wir freuen uns sehr, dass wir mit **Severine Gstöhl** aus dem Fürstentum Liechtenstein eine sehr kompetente Kursleiterin für den Kurs «Experimentierwerkstatt II» gefunden haben.

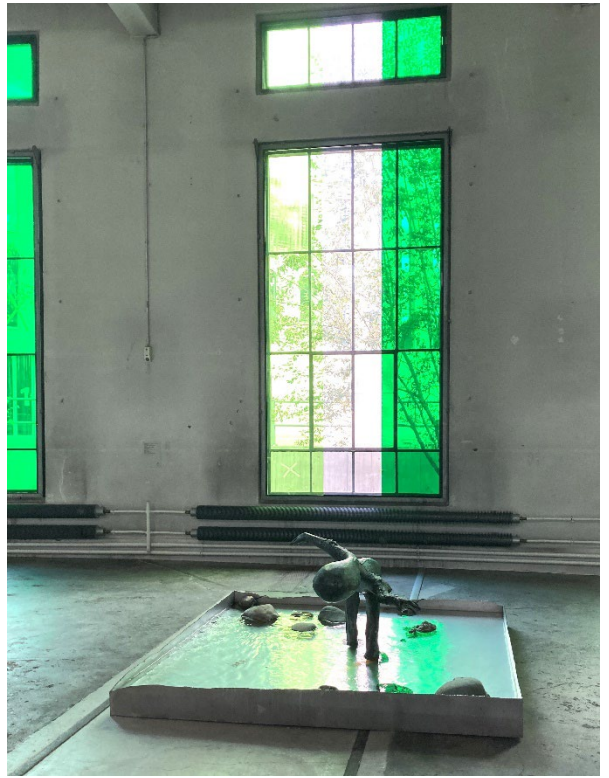


Wie bereits letztes Jahr feierten wir den Start des neue Kursjahres mit unserem **Semesterstartfest** mit Grillieren, Essen, Trinken und geselligem Beisammensein.

Weil unser Team mit Andi Wildhaber, Andrés Salazar, Severine Gstöhl, Patricia Keller, Marlene Hellmann, Manou Graf und Bernhard Keller jetzt bereits auf sechs Schul- und Kursleiter:innen angewachsen war, planten und führten wir unseren **ersten Teamanlass** durch.

In St. Gallen besuchten wir die Lokremise mit der Dauerausstellung von Christoph Büchel im Wasserturm. Nach einem feinen Essen im tibits fuhren wir mit dem Zug nach Winterthur, um die Ausstellung von Caspar David Friedrich im Kunstmuseum Reinhart am Stadtgarten zu besuchen. Zum Abschluss fuhren wir nach Frauenfeld an das Streetart-Festival.

Wir genossen es sehr, Zeit miteinander zu verbringen und uns vielfältig inspirieren zu lassen.



Die Konferenz der Bildschule Schweiz organisierte dieses Jahr zwei **Finanzworkshops**, an denen wir mit grossem Interesse teilnahmen. Dabei ging es hauptsächlich um das Vorgehen und das Stellen von Gesuchen, um von Stiftungen Fördergelder zu erhalten.

Seit der Gründung der Bildschule Buchs im Jahr 2021 waren wir als *Bildschule im Aufbau* bei unserem Dachverband, der Konferenz der Bildschulen Schweiz dabei. Jetzt wurden wir diesen Herbst erfreulicherweise als vollwertiges und **offizielles Mitglied der KBS** aufgenommen.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den **fleissigen und zuverlässigen Aktivmitgliedern**, die uns bei unseren Anlässen immer tatkräftig unterstützen. So können wir uns jeweils entspannt auf diese Anlässe freuen, weil wir wissen, dass die Arbeit auf mehreren Schultern verteilt ist.

Ganz herzlich bedanken wir uns auch bei unseren **Geldgeber: innen und Gönner: innen**, die uns mit grosszügigen Geld- und Sachbeiträgen und Materialrabatten unterstützen. Nur dank euch können wir die Kurskosten tief halten.

Namentlich sind dies in diesem Jahr:

- Max Kohler Stiftung
- holz + baustoff ag
- Farben Tischhauser AG
- Bösch & Rinderer Revisions AG
- Marlis Gabathuler
- Stadt Buchs SG
- weitere, anonyme Gönner:innen

Wir freuen uns sehr, dass es der Bildschule Buchs und uns sehr gut geht und sind weiterhin voll motiviert, uns im Jahr 2024 weiter für die Bildschule Buchs zu engagieren.



17.02.2024
Bernhard, Manou, Marlene